

Geändert im Ferienausschuss am 18. August 2020

Fahrradwege zwischen Bushaltestellen und Gehwegen am Rotkreuzplatz besser markieren

Antrag:

Bei den Fahrradwegen, welche zwischen einer Bushaltestelle und dem Gehweg liegen sollen folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen werden:

Im Bereich der Bushaltestellen am Rotkreuzplatz auf der Nymphenburgerstraße (Linien 53, 62, 63 und 144) den Fahrradweg farblich markieren, damit er von den Fußgängern deutlicher wahrgenommen wird.

Begründung:

An Bushaltestellen, an denen direkt angrenzend Fahrradwege entlangführen, kommt es des Öfteren zu einer besonderen Gefahrenlage für Fußgänger und „Beinahe-Situationen“. Nach dem Aussteigen aus dem Bus müssen die Bürgerinnen und Bürger den Fahrradweg überqueren, um auf den eigentlichen Gehwegbereich zu gelangen. Es besteht die akute Gefahr eines Zusammenstoßes zwischen Fußgängern und Radfahrern.

Besonders akut ist das unserer Meinung nach an den geschäftigen Bushaltestellen am Rotkreuzplatz auf der Nymphenburgerstraße. Gerade durch den Umstieg zur U-Bahn haben es viele Fußgänger eilig und überqueren den Radweg häufig ohne die notwendige Sorgfalt. Gleichzeitig achten zum Teil auch Radfahrende nicht ausreichend auf die aussteigenden Fußgänger die ja durchaus eine Möglichkeit zur Querung haben sollten. Durch die oben genannten Änderungen kann die Gefahr eines Zusammenstoßes für beide Seiten erheblich minimiert werden und ein besseres Miteinander von Fußgängern und Radfahrenden

FDP-Fraktion im BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Barbara Schmitt-Walter (Sprecherin)

Felix Meyer